

Sendesperrfrist: 10:00 Uhr!

**Außerordentliche
Hauptversammlung**

Ausführungen Bernhard Burgener,
Vorsitzender des Vorstands

München, 28. Januar 2009

(Es gilt das gesprochene Wort)

Folie 1: „Herzlich Willkommen – Begrüßung“

Guten Morgen, meine sehr verehrten Damen und Herren,

ich heiße Sie – auch im Namen meiner Vorstandskollegen - zur außerordentlichen Hauptversammlung der EM.Sport Media AG hier in München herzlich willkommen.

Wir freuen uns, dass Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, Aktionärsvertreter, Vertreter der Medien, Gäste und Geschäftspartner heute hier anwesend sind.

Ihr über die Jahre anhaltendes Interesse an der EM.Sport Media AG und an der Entwicklung unserer Gesellschaft verpflichtet und motiviert uns sehr. Es ist unser Ziel, Ihnen eine informative Hauptversammlung zu bieten.

Die EM.Sport Media AG zählt bereits heute außerhalb des Printbereichs zu einem der führenden Medienkonzerne im deutschsprachigen Raum. Zusammen mit der mittlerweile vollkonsolidierten Highlight-Gruppe gliedert sich unser Tätigkeitsspektrum in nunmehr drei operative Geschäftsbereiche.

Im Weiteren haben wir mit der Vollkonsolidierung unserer Beteiligung an der Highlight Communications AG mit Wirkung zum 31. Juli 2008 und durch die im dritten Quartal erfolgten umfangreichen Wertanpassungen den ergebnisorientierten Wandel unseres Konzerns eingeleitet.

Die EM.Sport Media AG, die künftig Constantin Medien AG heißen soll, plant, in allen Segmenten stabile Ergebnisse zu liefern. Trotz Finanzkrise, Rezession und deutlich schwieriger gewordener Rahmenbedingungen wird die EM.Sport Media AG zudem alles daran setzen, ihre Geschäftsfelder erfolgreich weiterzuentwickeln.

Folie 2: „Wesentliche Ereignisse 2. Halbjahr 2008“

Lassen Sie mich Ihnen zunächst einen kurzen Überblick über die wesentlichen Ereignisse des zweiten Halbjahres 2008 geben:

1. Aufstockung der Beteiligung an Highlight auf rund 47,3 Prozent sowie Vollkonsolidierung

Die EM.Sport Media AG hatte ihre Beteiligung an der Highlight Communications AG kontinuierlich aufgestockt und hielt per 31. Juli 2008 rund 47,3 Prozent am Aktienkapital der Highlight. Aufgrund der de-facto-Kontrolle der EM.Sport Media wird die Highlight-Beteiligung im Konzernabschluss der EM.Sport Media AG vollkonsolidiert.

Erstmals sind somit die Bilanzpositionen der Highlight-Gruppe in der Konzernbilanz zum 30. September 2008 voll enthalten.

In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der EM.Sport Media AG für die ersten neun Monate 2008 sind die Aufwendungen und Erträge der Highlight-Gruppe für die Monate August und September voll enthalten. Für den Zeitraum Januar bis Juli 2008 floss der Ergebnisbeitrag als „Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen“ ein.

2. Wertberichtigungen und Fair-Value-Anpassungen

Die Verschlechterung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds und damit der Rahmenbedingungen für die Geschäfte des Konzerns haben den Vorstand veranlasst, die Annahmen und Schätzungen für die künftige Geschäftsentwicklung zu korrigieren. Aus der Änderung der entsprechenden Geschäftsplanungen resultierten außerplanmäßige Wertberichtigungen und Fair-Value-Anpassungen, die einen erheblichen Einfluss auf die Vermögens- und Ertragslage des EM.Sport Media-Konzerns im Quartalsabschluss zum 30. September 2008 hatten.

Die erfolgswirksam zu erfassenden Wertkorrekturen im dritten Quartal summierten sich auf 127,5 Mio. Euro. Hinzu kommen weitere außerplanmäßige Aufwendungen

im Finanzergebnis in Höhe von 4,0 Mio. Euro im Hinblick auf die Neubewertung der Wandelschuldverschreibung 2006/2013.

3. Ankündigung einer Kapitalerhöhung

Am 4. November 2008 hat der Vorstand bekannt gegeben, dass anlässlich einer außerordentlichen Hauptversammlung eine Kapitalerhöhung unter Wahrung des Bezugsrechts der Aktionäre im Umfang von bis zu 10 Prozent des Grundkapitals vorgeschlagen werde. Diese Kapitalerhöhung ist heute Gegenstand der Tagesordnung.

Der Ausgabepreis sollte bei 2,00 Euro pro Aktie liegen. Führungskräfte der EM.Sport Media AG haben sich bereit erklärt, nicht bezogene Aktien zum Ausgabepreis zu übernehmen, damit die Kapitalerhöhung erfolgreich vorgenommen werden kann.

4. Ankündigung der Änderung des Firmennamens

Des Weiteren wurde am 4. November 2008 bekannt gegeben, dass die Umfirmierung der Gesellschaft in „Constantin Medien AG“ geplant wird. Auch diese Umfirmierung ist heute Gegenstand der Tagesordnung.

Folie 3: „Vereinfachte Konzernstruktur“

Meine Damen und Herren,

wie sieht nun der neue, um Highlight erweiterte Konzern aus?

Neben den bisherigen Tochtergesellschaften der EM.Sport Media AG – DSF, PLAZAMEDIA, Sport1 und CREATION CLUB – zeigt das eingeblendete Chart auch die Gesellschaften der Highlight-Gruppe und deren Anteile an den weiteren Unternehmen.

So hält die Highlight 80 Prozent an TEAM, 100 Prozent an Rainbow Home Entertainment, 97,8 Prozent an der Constantin-Gruppe, welche wiederum 100 Prozent der Anteile an der Constantin Entertainment hält.

Folie 4: „Segmente des Konzerns“

Durch die Vollkonsolidierung der Highlight umfasst die Segmentberichterstattung des EM.Sport Media-Konzerns nunmehr vier Segmente.

Das Segment „Sport“ beinhaltet, wie bisher, im Wesentlichen

- die Aktivitäten im Bereich Fernsehen, vor allem den Free-TV-Sender DSF Deutsches Sport Fernsehen,
- die Online-Aktivitäten (vor allem das Online-Portal Sport1.de) und
- die Aktivitäten im Bereich Produktion, das heißt die PLAZAMEDIA Deutschland, Österreich und Schweiz sowie die Kreativagentur CREATION CLUB.

Im Segment „Film“ sind die Aktivitäten der Constantin Film AG und deren Tochtergesellschaften sowie der Highlight-Tochtergesellschaft Rainbow Home Entertainment zusammengefasst.

Constantin ist der größte studiounabhängige Produzent in Deutschland. Es gibt im deutschen Markt Spielfilmproduzenten, TV-Auftragsproduzenten, Rechthändler und Vertriebsfirmen. Die Constantin vereint jedoch alle diese Bereiche in einzigartiger Weise und ist in drei Geschäftsfeldern Marktführer, wenn man jene Unternehmen zum Maßstab nimmt, die nicht einem Fernsehkonzern oder einem großen Filmstudio zuzurechnen sind: Nummer eins in der Kinoproduktion, Nummer eins im Kinoverleih und Nummer eins in der TV-Auftragsproduktion.

Das Segment „Sport- und Event-Marketing“ umfasst die Aktivitäten der TEAM-Gruppe, die über weitere operative Gesellschaften als Hauptgeschäft die UEFA Champions League vermarktet.

Darüber hinaus werden auch die kommerziellen Rechte am UEFA Cup, am Eurovision Song Contest und an den Neujahrskonzerten der Wiener Philharmoniker vermarktet.

Das Segment „Sonstiges“ beinhaltet – wie bisher auch – die Aktivitäten der EM.Sport Media AG als Holdinggesellschaft sowie die Finanzierungsaktivitäten der EM.TV Finance B.V.

Folie 5: „TOP 1 – Kapitalerhöhung“

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

ich möchte Ihnen nun im Namen des Vorstands zu den vier Tagesordnungspunkten folgende Erläuterungen geben.

Wir schlagen Ihnen in Tagesordnungspunkt eins eine Kapitalerhöhung um bis zu 10 Prozent des Grundkapitals unserer Gesellschaft zu einem Bezugspreis von zwei Euro pro neuer Aktie vor. Das Bezugsrecht eines jeden Aktionärs wird gewahrt. Wir möchten Sie bitten, in großem Umfang von diesem Bezugsrecht Gebrauch zu machen und die neuen Aktien zahlreich zu zeichnen.

Im Interesse des Unternehmens halten wir eine Aufstockung des Eigenkapitals für sinnvoll, insbesondere angesichts der im abgelaufenen Geschäftsjahr notwendig gewordenen Wertberichtigungen, auch wenn EM.Sport Media im Gegensatz zu anderen keineswegs zwingend auf diese Kapitalstärkung angewiesen ist.

Trotz der momentanen Verwerfungen auf dem Kapitalmarkt sind Vorstand und Aufsichtsrat überzeugt, dass es sich bei dem Bezugsangebot zum Preis von zwei Euro um ein attraktives Angebot handelt. Es besteht im Kreis der Führungskräfte der Gesellschaft die Absicht, die von den Aktionären nicht gezeichneten Aktien selbst zu erwerben, damit die Kapitalerhöhung erfolgreich vollzogen werden kann. Dies ist aus meiner Sicht der beste Beweis dafür, dass auch das Management den Bezugspreis für attraktiv hält, wobei es natürlich insbesondere in diesen Zeiten nicht möglich ist, eine bestimmte Kursentwicklung unserer Aktie zu prognostizieren.

Folie 6: „TOP 2 – Namensänderung“

Der Vorschlag in Tagesordnungspunkt zwei, den Namen unserer Gesellschaft in „Constantin Medien AG“ zu ändern, reflektiert die Erweiterung der Geschäftsfelder durch die geplante Zusammenführung mit der Highlight-Gruppe.

Der Name Constantin ist eine international bekannte, exzellente Marke, die seit mehr als 30 Jahren für höchste Qualitätsansprüche steht. Über den Zusatz „Medien“ deckt der neue Name das gesamte Leistungsspektrum der Gruppe ab.

Die Namensänderung sehen wir als ein Bekenntnis für den Medienstandort München, an dem sowohl Constantin Film als auch EM.Sport Media seit vielen Jahren aktiv sind.

Einspielung Film

Folie 7: Constantin Medien AG (neues Logo)

Folie 8: „TOP 3 – Wahl zum Aufsichtsrat“

Kommen wir zu Tagesordnungspunkt drei: Durch die Amtsniederlegung des Aufsichtsratsmitglieds Herrn Dr. Alexander Ritvay ist in unserem Aufsichtsrat eine Vakanz entstanden. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und im Namen des Vorstands Herrn Dr. Ritvay unseren persönlichen Dank aussprechen.

Wir schlagen Ihnen heute vor, Herrn Dr. Dieter Hahn, Geschäftsführer der KF 15 GmbH & Co. KG, des mit einer Beteiligung von 17,1 Prozent größten Einzelaktionärs der Gesellschaft, in den Aufsichtsrat zu wählen.

Aus der Sicht des Vorstands ist es sinnvoll, wenn sich die Aktionärsstruktur auch in der Besetzung des Aufsichtsrats widerspiegelt, und wir begrüßen das Interesse und das Engagement von Herrn Dr. Hahn. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Medien- und Sportbereich.

Folie 9: "TOP 4 – Neues genehmigtes Kapital"

Nun zum letzten Punkt der heutigen Tagesordnung: Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft hatte am 9. Juli 2008 bereits einen Beschluss über die Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals gefasst. Einzelne andere Beschlüsse dieser ordentlichen Hauptversammlung wurden von Aktionären angefochten. Unter anderem wurde behauptet, die Beschlüsse seien nichtig wegen angeblicher Fehler bei den in der Einladung enthaltenen Informationen der Aktionäre über die Möglichkeit, sich vertreten zu lassen.

Wäre dies zutreffend, wäre auch der Beschluss über das Genehmigte Kapital betroffen. Daher haben Vorstand und Aufsichtsrat aus Vorsicht entschieden, den Beschluss über das Genehmigte Kapital noch nicht zur Eintragung in das Handelsregister anzumelden, obwohl wir den Beschluss für wirksam halten und obwohl mittlerweile das Landgericht München I in erster Instanz sämtliche Klagen abgewiesen hat. Wir wollen aber sicherstellen, dass das Genehmigte Kapital der Gesellschaft in jedem Fall wirksam ist.

Aus diesem Grund sollen die diesbezüglichen Beschlüsse der ordentlichen Hauptversammlung vom 9. Juli 2008 aufgehoben und – allein angepasst auf das Datum dieser außerordentlichen Hauptversammlung – vollständig neu gefasst werden.

Entsprechend schlagen wir vor, ein Genehmigtes Kapital von insgesamt bis zu 20,0 Mio. Euro zu schaffen, das bis zum 27. Januar 2014 befristet ist. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist dabei grundsätzlich zu wahren. Es kann unter klar bestimmten Be-

dingungen ausgeschlossen werden. Zu Einzelheiten der Ermächtigung verweise ich auf Tagesordnungspunkt vier.

Folie 10: „Außerordentliche Hauptversammlung“
(Schluss-Chart)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das sind die vier Tagesordnungspunkte, bei denen wir Sie heute um Zustimmung bitten. EM.Sport Media hat im vergangenen Jahr die Weichen gestellt, um einen Konzern zu formen, der plant, in allen Segmenten stabile Ergebnisse zu liefern und der alles daran setzt, seine Geschäftsfelder erfolgreich weiter zu entwickeln.

Seit 27 Jahren bin ich nun als Unternehmer in der Medienbranche tätig. Ich habe mich immer an den Unternehmen, für die ich arbeitete, auch beteiligt, weil ich an deren erfolgreiche Zukunft geglaubt habe. So ist es auch in diesem Fall.

Es würde mich freuen, wenn auch Sie der „Constantin Medien AG“ weiterhin Ihr Vertrauen schenken.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Ich gebe jetzt das Wort wieder an Herrn Dr. Thiemann zurück.